

Hauptversammlung



Professor Taschners Schuldialog live mit Abg. z. NR Prof. Dr. Rudolf Taschner

Auf der Suche nach neuen Antworten auf brennende Fragen der Bildungspolitik dürfen wir bei unserer diesjährigen Hauptversammlung herzlichst Herrn Abg. z. NR Prof. Dr. Rudolf Taschner begrüßen.

Mit seiner Reihe „Professor Taschners Schuldialog“ hat der umtriebige Bildungssprecher in den sozialen Medien den Versuch gestartet, unsere heimische Bildungspolitik von Grund auf zu analysieren und auf Basis seiner Erkenntnisse mögliche Wege in eine erfolgreiche Zukunft auszuloten.

Was er herausgefunden hat und welchen Beitrag auch wir als VCL Wien zu diesem wichtigen Projekt leisten können, erfahren Sie, geschätzte Mitglieder, im Rahmen unserer diesjährigen Hauptversammlung „Professor Taschners Schuldialog live @ VCL Wien“.

© Parlamentsdirektion / PHOTO SIMONIS



MO, 27. September 2021 - 18:00
UniCredit Center *Am Kaiserwasser*
Eiswerkstraße 20, 1220 Wien

IMPRESSUM

Medieninhaber: Vereinigung Christlicher Lehrerinnen und Lehrer
an höheren Schulen Österreichs, Landesverband Wien.
Obmann: Mag. Clemens Allesch. Adresse: Stephansplatz 3, 4. Stock, 1010 Wien.
Leitlinie: Information über das Programm der Vereinigung, Auseinandersetzung mit Standesproblemen.
Druck: M. A. P., Ottakringerstraße 149, 1160 Wien

**Qualität.
Gemeinsam.
Gestalten.**

Kolumne des Obmanns



Mag. Clemens Allesch

Zum Auftakt des neuen Schuljahres, im stetigen Crescendo der Arbeitsbelastung darf ich Ihnen, geschätzte Kolleginnen und Kollegen, einmal mehr den ungemein großen Wert Ihrer Lehrtätigkeit vor Augen führen und mit dem gebührenden Respekt

die Leistungen aller Lehrerinnen und Lehrer dieses Landes würdigen. Zugleich möchte ich an Sie appellieren, sich weder von den coronabedingten Maßnahmen noch von kleinlichen Disputen im Schulalltag ablenken oder gar entmutigen zu lassen, sondern mit Ruhe und emotionaler Distanz den Blick auf das große bildungspolitische Ganze zu werfen.

In den letzten Jahrzehnten haben sich zwei grundsätzlich verschiedene bildungspolitische Stoßrichtungen herausgebildet, die über Gesinnungsgrenzen hinweg ihre Anhänger finden. Das erste Prinzip ist das der Homogenisierung, der Standardisierung, der Herstellung von unmittelbarer Vergleichbarkeit. Dem gegenüber steht das Prinzip der Individualisierung, der Spezialisierung, der Differenzierung. Oft bemerken wir gar nicht, wie der Konflikt eben dieser Prinzipien unseren Schulalltag bestimmt, wie in zahlreichen Situationen die Interessen von Einzelnen den Interessen einer Gruppe gegenüberstehen. Es wird dies in unseren Klassenzimmern besonders deutlich, wenn einzelne hochbegabte Schülerinnen und Schüler größeren leistungsschwächeren Gruppen begegnen. Uns Lehrerinnen und Lehrer stellt eben diese Situation vor die größte Herausforderung: Wie fördere ich vorhandenes Potenzial, ohne leistungsschwache Schülerinnen und Schüler zu überfordern? Und wie stelle ich ein grundlegendes Leistungsniveau in meiner Klasse her, ohne vorhandenes Potenzial nach oben hin zu beschneiden?

Beide Aspekte sind in der Lehrtätigkeit in gleicher Weise zu berücksichtigen, denn einerseits ist ein gutes Leistungsniveau in breiten Teilen der Gesellschaft wünschenswert, andererseits braucht es gerade im Europa der Gegenwart und in den kommenden Generationen wieder einzelne Pioniere, die sich mit den brennenden Fragen der Zukunft auch fundiert auseinanderzusetzen wissen.

Mit der geschilderten Problemstellung ist nicht ohne eine Enttabuisierung dessen umzugehen, was jeder Lehrerin und jedem Lehrer aus der Praxis gut bekannt ist: Schülerinnen und Schüler lassen sich nur in möglichst leistungshomogenen Gruppen effizient unterrichten, ein echtes differenziertes Schulsystem ist alternativlos, denn weder ein Gesamtschulsystem noch ein „Gymnasium für alle“ kann zielführend sein. Um dies mit einer Anekdote zu untermalen: Karl Marx soll auf die Frage, ob ein freier Zugang zum öffentlichen Verkehr für alle aufgrund des Andrangs nicht zu einer Qualitätsminderung desselben führen würde, schmunzelnd gesagt haben, dass nach seinen Vorstellungen ja alle in der ersten Klasse fahren sollten.

Für uns Lehrerinnen und Lehrer gibt es, was die Problematik anbelangt, zum Glück doch einige Instrumente, um Schülerinnen und Schülern an beiden Enden des Leistungsspektrums entgegenzukommen: Förderkurse, Lerngruppen, schulinterne sowie externe Nachhilfeprogramme einerseits, Olympiaden oder ähnliche Begabtenförderungsprogramme andererseits. Gerade hier möchten wir als VCL Wien im kommenden Schuljahr ansetzen und gemeinsam überlegen, wie wir die folgenden Generationen erziehen müssen, um es ihnen zu ermöglichen, hinsichtlich ihres Leistungsvermögens mit der globalen Spitze zu konkurrieren.

Jour fixe

- **Jeden Monat einmal an einem Mittwoch**
- **Offen für alle**
- **Unkompliziert**
- **Rund um die Schule**
- **Familiäre Atmosphäre**
- **Im Café Restaurant Maximilian**
- **Xunder Humor**
- **Einmal und dann immer wieder ...**

15.09., 20.10., 24.11., 15.12., 19.01.

16.02., 09.03., 20.04., 18.05., 23.06.

jeweils ab 18:30 Uhr im

Café Restaurant Maximilian

Universitätsstraße 2, 1090 Wien

SeniorInnen

- 28.10.2021 OStR Mag. Manfred Andorf
Geschichte des Universums und Leben der Sterne
- 18.11.2021 Mag. Dr. Max Angermann
Bedeutsame Aufregethemen im achtjährigen Pontifikat von Papst Franziskus
- 16.12.2021 Mag. Johann Stockenreitner
Mag.^a Christiana Demel, BA
Vorweihnachtliche Stunde mit Krippendarstellungen
- 27.01.2022 HR Dir. Dr. Dieter Litschauer
In Fels und Urgestein – im Toten Gebirge und in der Silvretta

jeweils um 15:00 Uhr im Pfarrsaal der Schottenpfarre

"Heißer Draht"

Obmann: Mag. Clemens ALLESCH	+43690 / 6570281 clemens.allesch@vclwien.ac.at
Schriftföhreri: Mag. Evelyn THORNTON	evelyn.thornton@vclwien.ac.at
Kassier: Mag. Elias LEDERMANN	elias.ledermann@bmbwf.gv.at
Redakteur: Dir. Mag. Herwig FÖDERMAVR	herwig.foedermayr@ams-wien.at
Administratorinnen: Mag. * Michela LETNER Mag. * Christiana DEMEL, BA	michela.letner@chello.at christiana.demel@ig19.at
Koordinatorinnen: Mileg. Hilarius GRAF Mag. * Katharina ZAMBO Mag. * Sabine KARAJAN	hilarius.graf@chello.at katharinazambo@gmail.com sabine.karajan@gmx.at
Mediensprecher: Mag. Dr. Lukas SAINITZER	lukas.sainitzer@chello.at
SeniorInnenvertreterInnen: Mag. * Regina LOIDOLT HR-Dir. Mag. Leo HOLEMY	regina.loidolt@chello.at leo.holemy@drinmail.com

Gewerkschaft: Fachratsschluss: Zentralratsschluss: Bildungsleitung für Wien: KPH-Wien/Kerns (www.kphwien.ac.at) PH-Wien (www.phwien.ac.at)	office.ahk@good.at ursula.hahnen@good.at gudrun.pentzlin@cepu.at 525 25 - 0 515 52 - 3580 601 18 - 0
---	---

Programm für SeniorInnen und Senioren

Die Veranstaltungen finden – wenn nicht anders angegeben – jeweils an einem Donnerstag um 15:00 Uhr im Pfarrsaal der Schottenpfarre statt.

23.09.21	24.02.22
28.10.21	10.03.22
18.11.21	21.04.22
16.12.21	19.05.22
27.01.22	22.06.22



September 2021

Mo. 13.: Eröffnungsgottesdienst der VCL Wien mit Pater Mag. Nikolaus Schrachner OSA Loreiotkapelle - Augustinerkirche, 1010, Augustinerstraße 3	18:30
Mo. 27.: Hauptversammlung der VCL Wien mit Abg. z. NR Prof. Dr. Rudolf Taschner UniCredit Center Am Kaiserwasser, Eiswerkstraße 20, 1220 Wien	18:00

Oktober 2021

Mi. 13.: Psychosoziale Belastungen durch Corona mit Dr. Manfred Geselechner, Psychologe und Psychotherapeut Abertus Magnus Gymnasium, Semperstraße 45, 1180 Wien	18:00
Di. 19.: Workshop für JunglehrerInnen mit SOM Mag. * Cornelia Arnold, Dir. Mag. Robert Baldauf, Mag. Clemens Allesch (VCL), Mag. Simon Lechner (OPU) GRG3 Hagemüllergasse, 1030, Hagemüllergasse 30	18:00

November 2021

Mi. 17.: Herbstkabarett der VCL Wien und NÖ „Schluss mit GENUSS? Na sicher nicht!“ mit Guggi Hochbauer 69 Wasgasse, 1090, Wasgasse 10	18:00
--	--------------

Dezember 2021

Do. 02.: Adventestimmung der VCL Wien Curtiuskapelle, 1010, Stephansplatz 3	18:00
---	--------------

Januar 2022

Sa. 08.: Reflexionstag der VCL Wien mit Ao. Univ.-Prof. DDr. Mathias Beck Piaze Herrals, St. Bartholomäusplatz 1, 1170 Wien	10:00
Mo. 10.: Das LehrInnenbild unserer Gesellschaft mit unserer VCL-Bundesobfrau Abg. z. NR MMMag. * Gertraud Salzmann Joseph Haydn Realgymnasium, 1050, Rennpichlsdorfer Str. 24-26	18:00

Februar 2022

Di. 22.: Führung durch die Virgilkapelle mit Stadtrachdologin Mag. * Ingeborg Gaisbauer Virgilkapelle, 1010, Stephansplatz U-Bahn-Station	16:30
--	--------------

März 2022

Mi. 16.: Pädagogische Vorgaben und Zielsetzungen mit Sektionschefin Doris Wagner, BEd MEd, BMBWF GRG3 Hagemüllergasse, 1030, Hagemüllergasse 30	18:00
--	--------------

April 2022

Do. 07.: Hilfe im Bewerbungsschmelgel mit Mag. * Christina Hohenacker, Bildungsdirektion Wien GRG3 Hagemüllergasse, 1030, Hagemüllergasse 30	18:00
---	--------------

Do. 21.: Die Zukunft der digitalisierten Schule 2.0 mit Sektionschefin Mag. * Dr. * Iris Rauskala, BMBWF Stiftung „Theresiansche Akademie“, 1040, Favoritenstraße 15	18:00
---	--------------

Mai 2022

Di. 24.: Ökumenischer Gottesdienst der VCL Wien mit Kaplan Dr. Max Angermann Pfarrkirche Breitenfeld, Floriantgasse 70, 1080 Wien	18:30
--	--------------

Mi. 29.: Schlussfeier der VCL Wien	18:00
---	--------------

SeniorInnen

Wechsel bei den SeniorInnen

14 Jahre ist es her, dass Dir. Mag. Leo Holemy die Betreuung der Seniorinnen und Senioren in der VCL Wien von Dr. Johannes Pfleger übernommen hat. Er hat in diesen Jahren in großer Treue monatlich eine interessante Veranstaltung angeboten und jährlich je eine großartige Reise veranstaltet.

Dafür gebührt ihm unsere Anerkennung und ein ganz herzliches und großes Dankeschön!

Nach diesen vielen gelungenen Jahren hat er sich nun entschlossen, diese Aufgabe abzugeben und mir zu übertragen.

Ich möchte mich kurz vorstellen: Meine Schullaufbahn habe ich schon während meines Studiums durch die Tätigkeit im Tagesschulheim am GRg17, Parhamerplatz, wo ich auch maturierte, begonnen. Nach meinem Probejahr 1981/82 im pGRg15, Friesgasse, habe ich dort fünf Jahre meine Fächer Latein und Französisch unterrichtet. Danach war ich 15 Jahre am GRg15, Diefenbachgasse tätig. Da die Zahl der Lateinstunden dort immer mehr schrumpfte, habe ich im Jahr 2000 an das Lise-Meitner-Realgymnasium an der Schottenbastei gewechselt. Als ARGE-Leiterin für Latein und Griechisch wollte ich auch wieder sechsjähriges Latein unterrichten: So war die letzte Station meiner schulischen Laufbahn das Gymnasium Mater Salvatoris in der Kenyongasse.

Schließlich hatte ich das große Glück, mit 59 Jahren noch eine neue Tätigkeit beginnen zu dürfen: Ich war zunächst im BIFIE und dann im BMBWF verantwortlich für die standardisierte Reifepfung in Latein und Griechisch. Seit 01.05.2021 bin ich in Pension und habe somit Zeit, die SeniorInnen-Betreuung zu übernehmen.

VCL-Mitglied bin ich seit 1975, seit 1997 im Vorstand tätig und bekleidete die Funktionen der Kassierin sowie der Organisationsreferentin. Seit langem betreue ich die digitale Informationschiene der VCL Wien und bin ich auch für die Mitgliederdatei zuständig. Apropos digitale Schiene: Ich wäre sehr dankbar, wenn diejenigen, die noch keine Mails von der VCL bekommen, ihre aktuellen Mailadressen unter vcl-wien@chello.at bekannt geben würden.

Ich freue mich sehr auf die Arbeit als SeniorInnen-Betreuerin und hoffe, dass Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, das angebotene Programm zahlreich nützen werden. Für Anregungen und Wünsche bin ich offen und dankbar.

Unsere Treffen werden weiterhin jeweils am Donnerstag im Pfarrsaal der Schottenpfarre stattfinden. Allerdings gibt es eine kleine Änderung: Die Veranstaltungen werden schon um 15:00 Uhr beginnen, damit es möglich ist im Anschluss an den offiziellen Teil noch zum Plaudern bei einem einfachen Imbiss und Getränken sitzen zu bleiben.

Ich hoffe, dass es in diesem Jahr möglich sein wird, persönlich zusammenzukommen.

Auf Ihr Kommen freut sich

Regina Loidolt

Vereinsleben

Informationen aus erster Hand und Kontakte im Bildungssektor von der einzelnen Schule über PH und BD bis ins Ministerium

- Begleitung beim Berufseinstieg
- Beratung und Hilfe bei Problemen
- Förderung beruflicher Qualifikation

Veranstaltungen zu aktuellen bildungspolitischen Themen & Information zu pädagogischen und schulpolitischen Fragen:

- Informationsblatt (Grünes Blatt)
- VCL News
- fachspezifische und fächerübergreifende Fortbildung
- www.vcl-wien.at

Gemeinschaft erleben:

- Gemeinsamer Austausch unter Kolleginnen und Kollegen
- Gemeinsame Aktivitäten im Ruhestand

Impressum:
Vereinigung christlicher Lehrerinnen und Lehrer an höheren Schulen Österreichs,
Landesverband Wien, 1010 Wien, Stephansplatz 3, 4. Stock, ZVR: 971731871

VCL Wien

- Wir sind eine Vereinigung von Lehrerinnen und Lehrern an AHS und BHS Wiens, die sich an christlichen Werten orientiert.
- Wir setzen uns konsequent mit aktuellen schulpolitischen Fragen auseinander, nehmen zu gegebenen Bedingungen Stellung und versuchen schulpolitische Entwicklungen positiv zu beeinflussen.
- Wir treten für ein pluralistisches Bildungssystem ein.
- Wir sind parteipolitisch unabhängig.

Aktivitäten

- Wir treten für ein offenes, soziales und leistungsorientiertes Bildungssystem ein. Wir setzen zielgerichtete Initiativen, um eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung unseres Schulwesens zu fördern und Schule mit Qualität zu gestalten. Unsere Ziele sind:
- Schulen, die die Anforderungen und Innovationen unserer Gegenwart aufgeschlossen annehmen und nutzen
 - Schulen, in denen die Zusammenarbeit zwischen Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und SchülerInnen selbstverständlich ist
 - Schulen, in denen unterschiedliche Begabungen gefördert und individuell zur Entfaltung gebracht werden können
 - Schulen, die den gegenwärtigen organisatorischen und technologischen Herausforderungen gewachsen sind

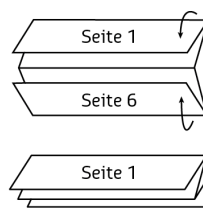
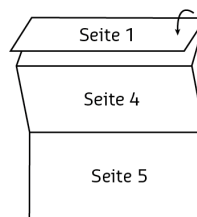
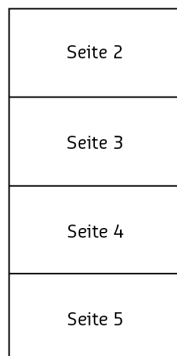


DEIN Unterricht
Leistung & Eigenverantwortung

DEIN Service
Sicherheit & Information

DEIN Weg
Werte & Haltung

Faltanleitung:



Hinweis: Seite 1 ist die Titelseite und zeigt das große VCL Logo. Seite 2 ist die Seite mit Überschrift "Heißer Draht".